

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abgeordneten **Jutta Matuschek (LINKE)**

vom 08. Oktober 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Oktober 2012) und **Antwort**

Beantragte Planänderungen am Bau des Flughafens

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Die Beantwortung beruht teilweise auf Angaben der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB).

Frage 1: Welche konkreten Bauplanungen wurden durch die FBB für das Fluggastterminal wann beantragt und welche Baugenehmigungen lagen wann dafür vor?

Antwort zu Frage 1:

Bauplanung	Beantragt:	Genehmigt:
Errichtung des Fluggastterminals	30.06.2006	05.04.2007
Errichtung des Walk Boarding Pier Nord	29.06.2007	18.02.2008
Errichtung des Pier Süd	16.03.2009	10.08.2009
Errichtung des Fluggastterminals für den Ausbau des Flughafens Berlin-Schönefeld (Ebenenwechsel = 1. Nachtrag zur Baugenehmigung)	31.03.2009	30.10.2009
Grundriss- und Fassadenänderung des Pier Nord für den Ausbau des Flughafens Berlin-Schönefeld (1. Nachtrag zur Baugenehmigung)	13.11.2009	01.09.2010
Änderungen im Fluggastterminal , den Anbau der Pavillons und den Umbau der Sicherheitskontrollen im Mainpier des Fluggastterminals (2. Nachtrag zur Baugenehmigung)	22.12.2010	04.07.2011
Errichtung der VIP-Brücke und die Änderungen in den Ebenen E0 und E1 im Bereich der Achsen C-D/S8.1-S8.4 des Pier Süd (1. Nachtrag zur Baugenehmigung)	21.02.2011	16.08.2011
Errichtung einer Personalkantine und eines Frühgepäckspeichers im Pier Süd (2. Nachtrag zur Baugenehmigung)	18.11.2011	03.07.2012
Gesamtheitliche Bauantragsunterlage zur Errichtung des Fluggastterminals (3. Nachtrag zur Baugenehmigung)	15.12.2011	

Darüber hinaus sind für diverse Mietbereiche (z.B. AirBerlin Lounge, Lufthansa Lounge, Mieterausbau Retail und Gastro) von 2010 bis 2012 weitere Bauplanungen beantragt und genehmigt worden.

Frage 2: Welche konkreten Planänderungen für das Fluggastterminal wurden wann durch die FBB beantragt?

Antwort zu Frage 2: Für das Fluggastterminal wurde Mitte Mai 2006 durch die FBB die „Änderung des Plans der baulichen Anlagen – Terminal sowie angrenzende Baufelder“ beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL) beantragt. Diese beinhaltet die Konkretisierung der baulichen Ausführung und Gestaltung des Fluggastterminals (Veränderung der bauplanerischen Grundlagen des künftigen Flughafengeländes und einzelner, die Bebauung regelnde Festsetzungen; flächenmäßige Ausdehnung einiger Baufelder sowie die daran angrenzenden Vorfelddflächen und öffentliche Verkehrsflächen).

Frage 3: Wann und durch wen wurden die beantragten Planänderungen ggf. mit welchen Auflagen genehmigt?

Antwort zu Frage 3: Der oben genannte Änderungsantrag Nr. 02 wurde als 07. Änderung des Planfeststellungsbeschlusses (PFB) vom 13.08.2004 durch das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Mitte Dezember 2006 mit folgenden Auflagen genehmigt:

1. Für Parkeinrichtungen (Parkplätze und Parkhäuser) müssen innerhalb der Baufelder SF 3 und SF 4 Flächen mit einer Größe, die mindestens dem Flächeninhalt der bisherigen Baufelder PE für Parkplätze und Parkhäuser entspricht (Gebäudegrundfläche Parkhäuser – 60.000 m² und Fläche ebenerdiger Parkplätze – 66.000 m²), vorgehalten werden. Bei Inbetriebnahme des ausgebauten Flughafens muss die für die Eröffnungskapazität (ca. 20 Millionen Passagiere jährlich) notwendige Anzahl an Parkplätzen errichtet und betriebsbereit sein.

2. Die verkehrliche Erschließung aller Grundstücke und der am Flughafen betriebenen Einrichtungen muss gewährleistet sein, insbesondere muss die nördliche Erschließungsstraße so geführt werden, dass eine verkehrlich sinnvolle und wirtschaftlich vertretbare Erschließung des Tanklagers gesichert ist.

3. Die Baufelder dürfen nicht vollständig überbaut werden. Die nicht überbauten Flächen sind als unversiegelte Vegetationsflächen zu gestalten, soweit keine Versiegelung aus betriebstechnischen Gründen oder aus Gründen des Grundwasserschutzes erforderlich ist. Der Anteil der Vegetationsflächen an der Gesamtfläche muss für die von den Planänderungen betroffenen Flächen mindestens betragen:

- 20 % für die Baufelder SF 211, SF 212 und SF 213,
- 25 % für das Baufeld SF 3,
- 20 % für das Baufeld SF 4

Mit Planänderung Nr. 08 wurde auf Grund eines redaktionellen Versehens des MIL die 07. Änderung des Planfeststellungsbeschlusses angepasst.

Frage 4: Welche konkreten Begründungen lagen den Planänderungsanträgen jeweils zugrunde?

Antwort zu Frage 4: siehe beigefügte Übersicht (Anlage)

Frage 5: Welche genehmigten Planänderungen wurden inzwischen realisiert?

Antwort zu Frage 5: Der Planfeststellungsbeschluss inklusive der ergangenen Änderungsbescheide stellt die Genehmigung für den Flughafen dar und trifft eine einheitliche Gesamtregelung für alle baulichen und betrieblichen Anlagen des Flughafens – dieser ist entsprechend umzusetzen.

Im Rahmen dieses Verfahrens wurden alle öffentlichen und privaten Belange mit- und gegeneinander abgewogen und einer für alle Betroffenen gerechten und rechtssicheren Lösung zugeführt. Änderungen werden beantragt, z. B. aufgrund der Optimierung von Planungen sowie Anpassungen von sicherheitsrelevanten und umweltrechtlichen Anforderungen.

Frage 6: Welche weiteren Planänderungen außerhalb des Terminals mit welchem Inhalt sind wann beantragt worden?

Antwort zu Frage 6: siehe beigefügte Übersicht (Anlage)

Frage 7: Welche Änderungen nach 6. wurden inzwischen genehmigt?

Antwort zu Frage 7: siehe beigefügte Übersicht (Anlage)

Berlin, den 05. November 2012

Klaus Wowereit
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Nov. 2012)

Planfeststellungsbeschluss Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld vom 13.08.2004 einschließlich Planänderungen

Titel	Beschl.-Nr.	Aktenzeichen	Antrags-Nr.	beantragt:	beschlossen:	Anlass	Thema
Planfeststellungsbeschluss - Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld	keine Nr.		keine Nr.		13.08.2004	Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld	Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld
Änderung LBP-Maßnahmen Kleingewässer	1	102	1	21.12.2004	08.03.2005	Erkenntnisse aus der Ausführungsplanung	Anpassung der Lage der Kleingewässer an die örtlichen Gegebenheiten
Befreiung nach § 62 BNatSchG	2	103	keine Nr.	23.12.2005	27.01.2006	Schreiben des Bundesverwaltungsgericht vom 13.10.2005 und Urteil des EUGH vom 10.01.2006	Erfüllung einer Befreiung nach Bundesnaturschutzgesetz für Eingriffe in die Lebensräume besonders geschützter Arten
Änderung der Nebenbestimmungen besonders schutzbedürftige Gruppen	3	104	keine Nr.		21.02.2006	Verwaltungsreifeverfahren gegen das MIR	Schallschutzmaßnahmen für besonders geschützte Einrichtungen, wie Schulen, Altenpflegeheime und Kindertagesstätten
Optimierung der Planung Erweiterung Rotbergbecken	4	110	9	11.04.2006	01.06.2006	Erreichte Planungstiefe, Optimierung der Planung auch in hydrologischer und ökologischer Hinsicht	Aufgabe der Konzeption des Doppelgrabens, stattdessen Ausbildung von zwei Grabentaschen und Ausgestaltung des Rotbergbeckens als Rückhaltebecken; kein Dauerstaubetrieb
Optimierung der Planungen Entwässerung und Flugbetriebs-flächen-Rollwege	5	108	5	07.08.2006	04.09.2006	Optimierung der Planung und Reduktion der Kosten; Reduzierung der Richtungswechsel beim Rollverkehr	Zugrundelegung eines neuen Höhenkonzeptes für die Luftseite; Optimierung der Vorfeldflächen; geänderte lagemäßige Anordnung von Teilen des Gesamtwässerungssystems
Änderung der Leitungsführung von Ver- und Entwässerungsleitungen, Teilbescheid Trinkwasserleitung DN 600	6	106	3	15.06.2006	15.09.2006	Antrag auf Teilbescheid zum BW 7 – TWL DN 600 der FBS; Anlass der Änderung: PAA Nr. 11 sowie technische Realisierungsschwierigkeiten und ungehinderter Zugang zur Trasse auf FBS-Grundstücken	veränderter Leitungsverlauf BW 7 – TWL DN 600
Änderung des Plans der baulichen Anlagen – Terminal sowie angrenzende Baufelder	7	111	2	10.05.2006	22.12.2006	Berücksichtigung der Entwicklung des Luftverkehrs, insbesondere die steigende Bedeutung der Low-Cost-Carrier, Konkretisierung der baulichen Ausführung und Gestaltung des Fluggastterminals	Veränderung der bauplanerischen Grundlagen des künftigen Flughafengeländes und einzelne, die Bebauung regelnde Festsetzungen, flächenmäßige Ausdehnung einiger Baufelder sowie die daran angrenzenden Vorfeldflächen und öffentlichen Verkehrsflächen
Änderung der 7. Änderung: Änderung des Plans der baulichen Anlagen – Terminal sowie angrenzende Baufelder	8	111	keine Nr.	von Amts wegen	28.02.2007	redaktionelles Versehen des MIR	Regelung zu Nr. 4 des Planänderungsantrags Nr. 02: Baumasse im Zusammenhang mit der Vorfahrtüberdachung FGT
Änderung Los 1, Los 5 und Anschlussstelle A 113h (mit Amphibiedurchlässen)	9	113	7	06.11.2006	06.08.2007	Änderungsanfordernisse aufgrund Planungsfortschritt, Anpassung an die aktuellen Normen und Richtlinien; Optimierung der Planung hinsichtlich wirtschaftlicher Gesichtspunkte; Einarbeitung von Auflagen und Bestimmungen aus dem PFB	Anpassung von Radlen, Veränderung von Maßen bei Brückenbauwerken; kleinere Verschiebungen von Anbindungen, Lageänderungen von Zufahrten, Änderungen von Fahrbahnbreiten und Längen, Änderungen von Banketbreiten

Titel	Be- schluss- Nr.	Akten- zeichen	Antrags-Nr.	beantragt:	beschlossen:	Anlass	Thema
Änderung Verteilerknoten Los 3	10	112	11	von Amts wegen	29.10.2007	Änderungserfordernisse im Zuge Planungsfortschritt und dadurch gewonnene Detailkenntnisse, Anpassung an die aktuellen Normen und Richtlinien; Optimierung der Planung hinsichtlich wirtschaftlicher Gesichtspunkte, Einarbeitung von Auflagen und Bestimmungen aus dem PFB	Verschiebung Verteilerknoten nach Osten zur Erzielung von notwendigen Entwicklungslängen und Gradienten der Rampenfahrbahnen zur Korrektur eines Höhenversatzes in den Kategorien R, etc.
Optimierung der Planung Flugfeldbetankungsanlage sowie Eignungsfeststellung	11	107	4	27.09.2006	24.01.2008	Erlangung der Eignungsfeststellung gem. § 19 WHG, Ausräumung des Vorbereichs des PFB 2004, Erlangung der Erlaubnis gem. § 13 BetrSichV, nunmehr erreichte Planungstiefe	Anpassung an das geänderte Höhenkonzept Luftseite und die geänderte Vorfeldhaltung, Änderungen an Höhenlage, Gefälle und Verlauf der Hydrantenleitungen, Hoch- und Tiefpunkte, Änderungen in der Lage der Schächte, neue Schächte und Überwachungsabschnitte Gutachten der DEKRA zur Ausführungsplanung der Flugfeldbetankungsanlage
Änderung des Plans der baulichen Anlagen – Standortverlegung des Towers der DFS	12	115	17	20.11.2007	23.04.2008	Fortschreibung der Planung des Kontrollturm der Flugsicherung (Tower)	Verschiebung des Standorts, nunmehr außermittige Lage außerhalb des 1. Satelliten, Erweiterung der Baumasse, in der Folge: Änderung der Flugbetriebsfläche
Gewässerausbau Teil II	13	109	6	07.06.2007	28.10.2008	nicht mehr erforderliche Baumaßnahmen im und am Gewässerbett entsprechend Vermeldungs- und Verminderungsgebot des PFB 2004; Berücksichtigung neuer Bemessungsflussdaten auf der Grundlage aktueller Gewässerauflagen gemäÙ Absprache mit der Oberen Wasserbehörde	Änderung der Länge von Böschungserhöhungen, Berücksichtigung des offeneren Ausbaus des Verbindungsdurchlasses unter der B 96; Reduzierung bzw. Verlängerung von Sicherungslängen mittels Steinschüttungen, Verlängerung der seitlichen Enden des Vordamms, Veränderung der Baulichkeit der Wehre, Wegfall von einzelnen Sohlschwellen, etc.
Ermöglichung Einzelnachweis für Lärmbetroffene (Lärmschutz)	14	119	keine Nr.	von Amts wegen	18.12.2008	Änderung von Amts wegen, neue Sachlage aufgrund des Verlaufs des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens in dem Verwaltungsstreit BVerwG 4 A 1001.07	Ermöglichung Einzelnachweis für Lärmbetroffene für das Entschädigungsgebiet Übernahmehausanspruch, Erweiterung der Rechtsposition von Lärmbetroffenen
Überbauung Kleingewässer	15	116	15	25.02.2008	19.12.2008	in Anwendung Bringung der Richtlinie für die Aufstellung von ILS-Anlagen, Standr. 06.12.2006 für die Neuinstallation der Anlagen des Instrumentenlandesystems (ILS) am Flughafen Berlin-Schönefeld in Absprache mit der DFS	Vergroßerte Schutzzone für ILS-Anlagen bei vorgesehenerm Betrieb von Großflugzeugen, Vergrößerung des einzuhebenden Bereichs, Überbauung eines Kleingewässers in dem betroffenen Bereich, Anpassung der Geländeplanung, Versetzung der Landeskursenderantennen
Änderung der Leitungsführung von Ver- und Versorgungsleitungen	16	106	3	15.06.2006	01.04.2009	Änderungserfordernisse im Zuge des Planungsfortschritts, Ergebnis der Koordinierung der einzelnen Versorgungsträger; Bessere Erreichbarkeit der Leitungssysteme zur Wartung und Instandsetzung	Änderung der Leitungsanordnung innerhalb des planfestgestellten Leitungskorridors, Abweichungen von den planfestgestellten Trassen, Neudimensionierung der Schutzwasserableitung
Planänderungsantrag Nr. 23 – Änderung SF 2/3	17	120	23	17.06.2009	25.01.2010	Ergebnisse einer Untersuchung zur Unterbringung der Mietwagenfirmen, kurze Wege zum FGT	Änderung der Grenzen von Hochbauflächen; Änderungen der Baumasse
Planänderungsantrag Nr. 20 – Sonstige Flughafenereignisse und Vorfeldbereich BBI	18	122	20	25.01.2010	17.02.2011	Optimierung Rollwege und Abstellpositionen; Optimierung der betrieblichen Prozesse	Änderung der Vorfeldhaltung, Lageverschiebung des 2. Satelliten, Verschmälerung der Hochbaufläche SF 1, Verbreiterung des Vorfeldbereichs BBI

Titel	Be- schluss- Nr.	Akten- zeichen	Antrags-Nr.	beantragt:	beschlossen:	Anlass	Thema
Planänderungsantrag Nr. 25 – Optimierung südwestliches Rollbahnsystem	19	126	25	17.02.2011	01.04.2011	Im Rahmen der weiterführenden Planung werden eine Optimierung der Rollführung des südwestlichen Rollbahnsystems, Verkürzung der Rollstrecken zwischen den Schnellrollbahnen und dem östlich gelegenen Vorfeld und die Vereinheitlichung der in Richtung Hauptfeld abzweigenden Rollleitlinien für eine besser begreifbare Rollführung erforderlich.	Die Änderung im Plan der Flugbetriebsflächen betrifft die Verbindungsrollbahnen M2 und M3 zwischen den Rollbahnen A und B im südwestlichen Teil des ausgebauten Verkehrsflughafens, die um 36,6 m nach Osten verschoben werden sollen.
Planänderungsantrag Nr. 18 – Code F	21	118	18	15.09.2011	28.10.2011	Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen gem. Auflage des PFB zur Ergänzung von unversiegelten befestigten Schulterstreifen von Rollbahnen nach ICAO Code F	Verbreiterung der Schulterstreifen
Planänderungsantrag Nr. 21 – Anlagen des Bundes	20	123	21	04.08.2011	15.09.2011	Anforderungen der Bundesregierung und der Verfassungsorgane des Bundes	Erweiterung des Geltungsbereichs des Plans der baulichen Anlagen, Planfeststellung von zwei neuen Hochbaubereichen im Nordteil SXF, Vorfeld- und Rollbahn-Neukonfiguration im Nordteil SXF für die Anlagen des Bundes, Anschluss an das System BBI, Unterflurbetankungsanlage für die Anlagen des Bundes
Planänderungsantrag Nr. 24 – Änderung des Plans der baulichen Anlagen – Änderung Baumassen SF 2 und Flächen SF 2/1	22	125	24	28.10.2011	10.02.2012	Die Flughafen Berlin-Schönefeld GmbH stellt aufgrund der nach Planfeststellungsbeschluss angewendeten Planungsteile und der daraus gewonnenen Detailkenntnisse sowie der Nebenbestimmungen des Planfeststellungsbeschlusses das Erfordernis einer Änderung des Plans der baulichen Anlagen im Bereich der Baufelder für Sonstige Flughafeneinrichtungen SF 2/2 und SF 4 und der planfestgestellten Baugrenzen des Baufeldes SF 2/1 fest.	Anpassung der Baugrenzen (SF 2/1), der Baumassen (SF 2/2) und der Nutzung (SF 2/3), Vergrößerung der flächenmäßige Ausdehnung des Bereiches Sonstige Flughafeneinrichtungen SF 2/1 in Flucht mit dem nordwestlich angrenzenden Bereich PA-1 bis hin zum Frachtbereich FR und entsprechende Verkleinerung der Flugbetriebsfläche, Erhöhung der Baumasse für den Bereich Sonstige Flughafeneinrichtungen SF 2/2 (Airport City), Zulässigkeit der Nutzung von Teilflächen des Mietwagen-Centers für öffentliches Parken für den Bereich SF 2/3.
Planänderungsantrag Nr. 26 – Sondernutzungsfläche Static Display Area (SDA)	23	127	26	10.02.2012	27.03.2012	Auf dem Flughafengelände (Bestand SXF und Ausbau) stehen mit der Fertigstellung des Ausbaus Berlin Schönefeld keine Flächen mehr zur Verfügung, die für die ILA-Veranstaltung genutzt werden können. Aus diesem Grunde ist es erforderlich, einen Ersatzstandort am Flughafen zu schaffen.	Errichtung einer Flugbetriebsfläche, die zur Abstellung und Präsentation von Flugzeugen / Exponaten während der Messe der Internationalen Luft- und Raumfahrt ausstellung (ILA) als befestigte Sondernutzungsfläche (Static Display Area - SDA) dienen wird. Im regulären Betrieb BBI wird eine Nutzung der Static Display Area (SDA) durch den Flughafen für das Abstellen von Flugzeugen von Linienfluggesellschaften und der Allgemeinen Luftfahrt ausgeschlossen.
Planänderungsantrag Nr. 27 – Änderung Plan Baulicher Anlagen - Errichtung einer SF6 für ein Besucherzentrum - airportworld am Intotower	./	128	27	02.08.2010		Errichtung einer SF6 für ein Besucherzentrum - airportworld am Intotower	